

MARKTGEMEINDE



KIRCHBACH-ZERLACH

AKTUELL

www.kirchbach-zerlach.at

27. März 2020

Liebe Gemeindebürger und -bürgerinnen, liebe Jugend!

#alleswirdgut

Vorerst einen großen Dank dafür, wie ihr die Vorgaben der Bundesregierung umsetzt. Es ist das einzig Richtige. Ohne Panik, aber klug mit Vernunft. Es ist wie ein großer Stillstand des öffentlichen Lebens, und vielleicht brauchen wir das alle in unserer hektischen Zeit - wie eine große Fastenkur - um auf uns zu hören. Und wir haben das Beste in uns noch lange nicht mobilisiert.

Wir befinden uns in einer spannenden und herausfordernden Zeit. Die kommende Welt wird eine andere sein – vielleicht eine bessere. Das zeigen uns zum Beispiel die musizierenden Österreicher und Italiener auf den Balkonen. 2020 wird auch der CO2-Ausstoß auf der Erde zum ersten Mal fallen.

Vielleicht ist auch der große Technik-Hype vorbei. Wir werden unsere Aufmerksamkeit wieder mehr auf die menschlichen Fragen werfen: Was ist der Mensch? Was bedeuten wir füreinander?

Wieviel Energie und Mitmenschlichkeit in den letzten Tagen entstanden ist, lässt uns und mich staunen! Lokale Netzwerke entstehen, die täglich erbrachten Leistungen der heimischen Landwirtschaft, der Nahversorger finden wieder mehr Bedeutung und Wertschätzung und auch das Handwerk wird wieder eine Renaissance erleben.

Wir machen neue Erfahrungen - zum Beispiel, dass Kochen richtig Spaß machen kann und am Ende etwas rauskommt, das viel besser schmeckt als die Tiefkühlpizza. Außerdem sind Tiefkühlpizzen und andere Convenience-Produkte die ersten, die ausverkauft sind, wie man sieht. Weil Hamster nicht kochen können.

Wir werden uns vielleicht auch wundern, dass sogar die Börseneinbrüche nicht so schmerzen, wie es sich zuerst angefühlt hat. Vielleicht spielt in der neuen Welt Vermögen nicht mehr die entscheidende Rolle – wichtiger sind gute Nachbarn und ein blühender Gemüsegarten.



Diesen Veränderungen müssen wir mutig und gelassen begegnen und vielleicht werden wir am Ende sogar als Gewinner aus der Krise hervorgehen. Die Freiwilligen der Initiative **kirchbach-zerlachHÄLTzusammen**, ein Team von ca. 26 Jugendlichen, die ehrenamtlich bereit sind, Essensdienste, Apothekenbesorgungen und Einkaufsdienste zu übernehmen, sind schon fleißig unterwegs.

Nun wurde der Initiative von der Fahrschule Kirchbach das E-Auto für die Lieferdienste zur Verfügung gestellt. Wir bedanken uns für diese Unterstützung ganz herzlich.

Wir versuchen auch, auf unserer Homepage www.kirchbach-zerlach.at stets aktuelle Informationen anzubieten!

Als Ihr Bürgermeister bin ich mit meinem Team für Sie jederzeit erreichbar:

Tel.: 03116/23 13 oder 0664/93 82 300 Mail: gemeinde@kirchbach-zerlach.gv.at



Schauts auf euch und bleibts alle schön g'sund!

Euer Bürgermeister



Du bist nicht allein!

Worte der Hoffnung und Zuversicht von Pfarrer Christian Grabner

Liebe Pfarrbewohner!

Ich bin im Pfarrhof damit beschäftigt den Menschen Mut zu machen durch E-Mails, Telefonate und SMS, die ich beantworte. Jeden Tag feiere ich die Hl. Messe im Pfarrhof für die Anliegen von jedem von euch und bin so mit allen in der Pfarre verbunden.

Danke für alle, die trotzdem positiv denken, denn jeder von euch ist ein wichtiger Träger der Hoffnung in dieser Zeit. Ich danke allen die in der Nachbarschaftshilfe und beim Zustellen von Lebensmitteln in unserer Pfarre mithelfen.

Das aktuelle Pfarrblatt kann zurzeit nicht erscheinen, es ist aber auf unserer Homepage nachzulesen.
<http://kirchbach.katholische-kirche-steiermark.at/>

Bleiben wir zuhause und im Gebet verbunden. Lesen wir in der Hl. Schrift und beten den Rosenkranz. Wenn wir die Kirchenglocken hören, dann sind wir aufgerufen, den „Engel des Herrn“ zu beten, wie in früheren Zeiten. Daheim als Hauskirche können wir so jeden Tag Gottesdienst feiern.

Den Palmsonntag und die Osterfeiertage werden wir alle in unseren Häusern feiern. Dazu gibt es die Möglichkeit über viele Medien (Fernsehen, Radio, Internet) bei Gottesdiensten dabei zu sein. Der Heilige Don Bosco sagt: "Wenn ihr nicht sakramental kommunizieren könnt, übt wenigstens die geistliche Kommunion, die in einem brennenden Verlangen besteht, Jesus in eurem Herzen zu empfangen". Auch die in unserer Gegend sehr beliebte Osterspeisensegnung soll vom Hausvater oder der Hausmutter vorgenommen werden.

Liebe Pfarrbevölkerung, gerade in dieser Zeit bin ich jedem und jeder von euch sehr nahe und mit euch im Gebet ganz verbunden.

Ein Wort aus der Bibel sagt: „Seid fröhlich in der Hoffnung, geduldig in der Bedrängnis, beharrlich im Gebet!“ (Röm 12,12)

Gesundheit und Gottes Segen erbittet für euch euer Pfarrer

Christian Grabner

OSTERFEUER

Eine aktuelle Information zum Abheizen von pflanzlichen Materialien!

Im Bezirk Feldbach dürfen im Jahr 2020 **Brauchtumsfeuer** ausschließlich am **11. April (Karsamstag)** und am **20. Juni (Samstag vor Sommersonnenwende)** sowie am **21. Juni entzündet werden**. Dabei darf nur trockenes Holz (Baum- und Strauchschnitt) ohne Rauch- und Geruchsentwicklung punktuell verbrannt werden. Keine grünen Äste oder grünen Strauchschnitt verbrennen. Ein Ausweichen auf den sogenannten „Kleinen Ostersonntag“, falls es am Karsamstag regnet, ist ebenso nicht zulässig wie die Verlegung der Sonnwendfeier auf ein Wochenende. In jedem Fall sollten Sie bereits länger gelagertes Material umlagern, um Kleintieren (z.B. Igel, Mäuse, Vögel) ein Überleben zu ermöglichen!

VORSICHT:

Keinesfalls dürfen Abfälle, insbesondere Altholz (Baumaterial, Verpackungen, Paletten, Möbel, usw.) und nicht biogene Materialien (Altreifen, Gummi, Kunststoffe, Lacke, usw.) bei Brauchtumsfeuern mitverbrannt werden. Die Verbrennung von nicht geeigneten Materialien und die Verbrennung außerhalb der vorgesehenen Brauchtumstage (Karsamstag, 21. Juni - Sonnwendfeier) wird von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu € 3.630.-- bestraft!



Achten Sie auf sich Bleiben Sie zuhause!



Aus Liebe zum Menschen.

Corona geht uns alle an – um so sicher wie möglich durch die Zeit mit Corona zu kommen, ist die Eigenverantwortung und Mithilfe eines jeden Einzelnen gefragt. Gehen Sie bitte keine unnötigen Risiken ein, vor allem dann nicht, wenn Sie zu einer oder mehreren Risikogruppen gehören!

Wann gehöre ich zu einer Risikogruppe?

Für mich besteht ein erhöhtes Risiko, wenn...

- ... ich älter als 65 Jahre bin.
chronische Erkrankungen bei mir bekannt sind wie z.B.: Atemwegs- bzw. Lungenerkrankungen inkl. COPD, Diabetes, Herz-Kreislauf-erkrankungen, Krebs, Bluthochdruck
- ... mein Immunsystem durch Erkrankungen oder Therapien geschwächt ist.



Sollte mindestens einer dieser Punkte auf Sie zutreffen, bleiben Sie bitte zu Hause. Meiden Sie direkten Kontakt zu anderen Menschen, soweit es möglich ist.

Die Gemeinde Kirchbach-Zerlach unterstützt Sie bei Ihrer Versorgung.

Wir haben ein Team von Freiwilligen aufgestellt, das für Sie die notwendigsten Besorgungen erledigen kann. Dazu zählen:

- **Lebensmitteleinkäufe und Medikamentenlieferung aus der Apotheke**
- **Einkäufe bei der Trafik**
- **Essenszulieferung (sofern selber kochen nicht möglich ist)**

Sie helfen uns damit, unsere Gemeinde gesund zu halten – zum Wohle aller. Nehmen Sie unser Angebot an und melden Sie sich unter der **Tel. Nr: 0664/93 82 300!**

Für das ROTE KREUZ Kirchbach
Ortsstellenleiter Manuel Sink

FRÜHE HILFEN „Gut begleitet von Anfang an!“

... in Zeiten von Quarantäne und Ausgangsbeschränkungen

...sind wir telefonisch für Sie da: **0676/847 155 888**



FRÜHE HILFEN STEIERMARK



Das Leben mit einem Kind bringt viel Freude, kann aber vor allem in diesen herausfordernden Zeiten, in denen Familien mit Quarantäne und Ausgangsbeschränkungen konfrontiert sind, verunsichern und überfordern. Familienbegleitung hilft bei vielen Fragen, z.B. wenn

- in der Schwangerschaft unerwartete Veränderungen auftreten
- Ihr Kind mehr Aufmerksamkeit braucht, als Sie geben können
- der Umgang mit Ihrem Kind schwierig ist
- wenig Unterstützung in der Partnerschaft oder in der Familie da ist
- das Geld zu knapp wird
- es einem Familienmitglied schlecht geht

**Die Familienbegleiterinnen stärken Sie und Ihre Familie und sind für Sie da!
Wir unterstützen Sie vertraulich und kostenlos! Einfach melden!**

Telefon: 0676/ 847155 888

Mo-Fr von 08:00 bis 12:00 Uhr



Auch seitens der Polizeiinspektion Kirchbach werden Kontrollen nach dem Epidemie-Gesetz bzw. COVID-19-Maßnahmengesetz durchgeführt.

Wir als Polizei haben den Auftrag, bei Übertretungen rigoros mit Anzeigen vorzugehen, um die Epidemie einzudämmen.

Die notwendigen Kontrollen werden mit verstärkter Streifentätigkeit sowohl auf der Straße, auf diversen Plätzen sowie auch in Wohnsiedlungen durchgeführt.

Es ergeht das dringende Ersuchen der Polizei Kirchbach an die Bevölkerung um Einhaltung der geltenden Ausgangsbeschränkungen bzw. des Abstandes von Person zu Person.

Wir danken für Ihr Verständnis – so können Sie Leben retten!!!

**Die Leitung der Polizeiinspektion Kirchbach:
Felix Steszl und Christian Stöckler**



Liebe Gemeindebewohnerinnen und -bewohner!

Wir sind natürlich weiterhin für Sie da und haben für Sie geöffnet.

Wir bitten jedoch um folgendes Vorgehen:

Bitte bei Anfragen oder notwendigen Ordinationsbesuchen immer vorher telefonische Kontaktaufnahme mit Ihrem Hausarzt **Dr. Cordula Bilban-Schmuck - Tel. 03116/27573** oder **Dr. Werner Jahrman - Tel. 03116/27500**

Rezepte können telefonisch vereinbart werden und dann direkt in der Apotheke abgeholt werden.

Krankmeldungen können derzeit auch nach telefonsicher Kontaktaufnahme geschrieben werden. Sie müssen deshalb nicht immer persönlich in der Ordination erscheinen.

Nicht dringend notwendige Untersuchungen wie: 24-H-RR Messung, Physiotherapien, Vorsorgeuntersuchungen und FS-Untersuchungen werden derzeit ausgesetzt.

Hausbesuche werden nur in dringenden Fällen (wie auch von der Ärztekammer vorgegeben) durchgeführt.

Bevorstehende Urlaube:

Dr Bilban-Schmuck 6.-10.4. (Karwoche), Dr Jahrman 14.-17.4.2020



Bitte halten Sie sich strikt an alle angegebenen Vorgaben, seien Sie achtsam und umsichtig. So können wir gemeinsam durch diese Zeit kommen.

Eure Hausärzte Dr. C. Bilban-Schmuck und Dr. W. Jahrman

Wichtig: Sollten Sie Ihre Wahlkarte für die Gemeinderatswahl noch nicht an die Gemeinde retourniert haben!

Bitte erledigen sie dies umgehend! Im Eingangsbereich der Gemeinde steht dafür eine Wahlurne bereit. Eine zweite Wahlkarte für den späteren Wahltermin kann nicht mehr beantragt werden.